Arbeitsgemeinschaft

Tantra & Massage

Tantra Massage Guide

2009

Fragen & Antworten zurTantra Massage

Informationen zu Wellness & Massage finden Sie auch im Internet unter:

www.wellness-massage-portal.de

Fragen & Antworten zur Tantra Massage

Inhaltsverzeichnis

- ALLGEMEINE FRAGEN
- ABLAUF & BESONDERHEITEN
- ZIELE DER TANTRA MASSAGE
- KÖRPERGEFÜHL & SEXUALITÄT
- RAHMENBEDINGUNGEN
- TANTRA MASSAGE IN EINER BEZIEHUNG
- DAS TANTRA MASSAGE STUDIO
- VORAUSSETZUNGEN & VORBEREITUNG
- TANTRA SEMINARE
- SPEZIELLE TANTRA BEGRIFFE

VERZEICHNIS

SERIÖSER TANTRA STUDIOS

Arbeitsgemeinschaft

Tantra & Massage

Eupener Str. 135 - 137

50933 Köln

Für den Inhalt der Antworten ist allein der Verfasser verantwortlich.

Allgemeine Fragen zu Tantra & Tantra Massage

Frage1

Was ist Tantra und was bedeutet Tantra?

Mit einer Tantra-Massage erlebt man Schwerelosigkeit, ein himmlisches Gefühl wie in Trance.

Alle Gedanken und Sorgen werden in diesem Augenblick weit weggeschoben! Konzentriere Dich während dieser Berührungsmassage nur auf Dich! Schließe Deine Augen, meditiere und vertraue auf das Kommende! Versuchen Deine Gedanken bei der Berührungsmassage völlig abzuschalten!

Menschen, die nie abschalten können, werden sicher irgendwann Probleme mit ihrer Gesundheit bekommen!

Nur völlige Gelassenheit und Abschalten bei dieser Massage wird Dein Immunsystem stärken und Dich vor Krankheit und Herzinfarkt schützen!

Merke Dir: …..GEIST - SEELE - KÖRPER sind EINS!…. Darum ist diese Berührungsmassage mit der richtigen Atemtechnik als positiv für die Gesundheit anzusehen, und unterscheidet sich vollkommen von anderen Körpermassagen!

Gerda C. Kötting*, Beautycosmetica, *80995 München

Frage 2

Was ist eine Tantra Massage?

In einer Tantra Massage wird dein ganzer Körper in vollkommener Achtsamkeit und Sensibilität berührt, das heißt, auch der Intimbereich.

Der/die Massierende ist ebenfalls fast oder ganz nackt. Es kann ein offener, natürlicher Raum für Begegnung entstehen, jenseits der allgemeinen Vorstellungen von Männlichkeit, Weiblichkeit und der gesellschaftlich definierten Sexualität. In dieser ehrlichen Atmosphäre ist es möglich, dass du eine beinah kindliche Unschuld empfindest und die Masken des Alltags fallen lassen kannst.

Du bist mit allen Bedürfnissen und Gefühlen willkommen, und es kann ein Gefühl von Ganz sein entstehen. Das besondere an Tantra Massagen ist, dass du in deiner Weiblichkeit oder Männlichkeit verehrt wirst, nicht, um zu erregen, sondern in befreiender und entspannender Absichtslosigkeit. Dadurch kannst du zu dir selber finden, bei dir ankommen und spüren, dass du ganz und vollkommen bist.

Rosenlounge*, 50769 Köln*

Frage 3

Wie und wann entstand die Tantra Massage?

Die Tantramassage ist eine Methode, die von Andro Andreas Rothe, dem Leiter des ersten deutschen Tantra-Instituts (Diamond-Lotus-Lounge Berlin seit 1977) begründet wurde.

Andros Tantramassage ist aufgrund seiner jahrelangen Beschäftigung mit Tantra, traditioneller chinesischer Medizin und asiatischen wie nordafrikanischen Massageformen entstanden. Sie fasst Grundlagen und Methoden aus verschiedenen Massagetechniken, sowie Elemente aus Bioenergetik und Sexualtherapie auf integrative Weise zusammen.

In der Tantramassage verbinden sich tiefe Entspannung und Wohlgefühl einerseits, und andererseits die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit konkreten sexualtherapeutischen Themen in einem Rahmen, der frei von Scham und Erwartungsdruck ist. Tantramassagen haben die Chance, den Geist des Tantra für viele Menschen erfahrbar zu machen. Auch solche, die sich nicht explizit auf einen speziellen spirituellen Erkenntnisweg machen möchten.

Die grundlegende Wahrheit vom Eins sein aller menschlichen Aspekte, sowie der Bejahung der Sinnlichkeit und Sexualität als Lebenskraft gilt für jeden Menschen.

Birgit Stehle, LaLita - Tantramassagen, 04105 Leipzig

Frage 4

Worin besteht der Unterschied zwischen anderen Massagearten?

Im Tantra wird die sexuelle Kraft der göttlichen gleich gesetzt. Sie gilt als die Kraft aus der wir alle entstanden sind und die uns unser Leben lang durchdringt.

Diese Kraft zu beleben ist das besondere Anliegen der Tantra-Massage. In keiner anderen Massage wird der Mensch in seinem göttlichen sexuellen Sein so geehrt und berührt. Sie bewirkt, dass der/die Massierte immer tiefer in die eigene Lust hinein entspannen und neue und tiefere Lust-Erfahrungen machen kann, die den gesamten Lebensalltag um Lebenslust und Leichtigkeit zu bereichern vermögen.

Thelma Björk, Ekstasis Tantra, 18057 Rostock

Frage 5

Hat Tantra etwas mit Religion zu tun?

Tantra ist keine Religion, sondern eine Lebensphilosophie.

Zwar werden im Tantra Begriffe oder Götter aus der indischen Mythologie verwendet- dennoch wird Tantra nicht als Religion praktiziert. Viele dieser Begriffe (Shiva, Shakti, Namasté, Yoni, Lingam, etc.) werden verwendet, weil sie eine spezielle Bedeutung haben, die durch Begriffe aus anderen Sprachen nicht so prägnant ersetzt werden kann.

Gerade die Bezeichnungen "Yoni" und "Lingam" finden in der westlichen Welt keine ähnlich ästhetische Entsprechung.

Gerade Osho - der Begründer des westlichen Neo-Tantrismus - hat immer wieder versucht klar herauszustellen, dass im Tantra alles seinen Platz hat - auch alle Religionen - das Tantra sich aber nicht um den religiösen Hintergrund eines Tantrikers kümmert. Insofern kann Tantra von jedem praktiziert werden - welcher Religion man auch immer angehört - und auch, wenn man sich als Atheist versteht. Im Tantra spielt dies keine Rolle.

Dr. Ralf Deutschmann,* Tantra Zentrum München*, 80999 München

Frage 6

Ist eine Tantra Massage eine erotische Massage?

Eine Tantramassage ohne Erotik ist wie ein Sommerurlaub ohne Sonne. Eine "normale" erotische Massage ist aber noch lange keine Tantramassage. Es fehlen dabei in der Regel die wichtigen Grundvoraussetzungen: Achtsamkeit, Respekt und Liebe.

Barbara Seefelder,* Tantra Wuppertal*, 42369 Wuppertal

Ablauf & Besonderheiten der Tantra Massage

Frage 7

Wie ist der generelle Ablauf einer Tantra Massage?

Schon bei der herzlichen Begrüßung an der Tür beginnt die sinnliche Reise, die je nach Wahl bei den meisten Massagepraxen 1,5 bis 3 Stunden dauert. Die Masseurin/der Masseur führt den Gast direkt in einen liebevoll vorbereiteten Massageraum, der gut riecht und wohltemperiert ist. Nach einem kurzen Vorgespräch darf der Gast sich entkleiden, in einen Kimono schlüpfen und vorher eine heiße Dusche nehmen.

Das Ritual beginnt mit einer wertschätzenden Begrüßung, in der der Kimono von der Masseurin/dem Masseur sinnlich und liebevoll wieder ausgezogen wird. Der Gast wird berührt, gehalten und gefühlvoll auf die folgende Massage eingestimmt.

Die Massage beginnt auf der Rückseite des Körpers. Dabei handelt es sich um eine Ganzkörpermassage, bei der jede Stelle des Körpers liebevoll massiert wird.

Ein Fest für die Sinne mit feinen Ölen und Düften, mit einer heißen Waschung, mit Seidentüchern, sanften und auch mal kräftigen Berührungen. Anschließend wird die Vorderseite ebenso ausführlich verwöhnt. Zwischen Spannung und Entspannung, zwischen Ruhe und Bewegtheit wird der ganze Körper mehr und mehr gelöst.

Von Anfang an wird bei einer Tantramassage ein sinnlich erotischer Spannungsbogen geschaffen, der eine größtmögliche Öffnung erlaubt. Mit diesem Gefühl der Geborgenheit und Weite gleitet der Masseur/die Masseurin fast übergangslos in die Intimmassage für die Frau bzw. den Mann, die je nach Massagewahl von 20 Minuten bis zu einer Stunde dauern kann. Nach einer angemessenen Ruhepause, wird die sinnliche Reise mit einem kurzen Nachgespräch beendet.

Das Ziel einer guten Tantramassage ist es, dass der Gast diese Reise ohne Leistungsdruck und in einer annehmenden und geborgenen Atmosphäre genießen kann.

Michaela Riedl, AnandaWave, 50668 Köln

Frage 8

Was ist das besondere einer Tantra Massage?

Die Tantra Massage ist eine äußerliche und innerliche Massage. Die Massagetechniken wirken stimulierend auf die Libido, ohne auf eine Triebabfuhr hinauszulaufen. Tantra betrachtet den Körper als Tempel und alle seine damit verbundenen Funktionen als heilig. Die Genitalien sind genauso verehrenswert wie alle anderen Körperteile. Diese immer wieder erfahrene Trennung und Entfremdung von sich selbst wird durch Tantra geheilt, hin zu einem ganzheitlichen Empfinden. Die Tantra Massage - eine Massage der Sinne - soll alle Sinne ansprechen - das Hören, das Sehen, das Riechen, das Schmecken, das Fühlen, das Berühren. Die Tantra Massage ist eine liebevolle, verehrende, entspannende, zärtliche, energetische, lustvolle, kraftvolle Massage. Alle Ebenen der Wahrnehmung, die unseren Körper und unsere Seele berühren, sollen ausgeschöpft werden.

Elvira Fischer,* Tantra Studio Berlin*, 10243 Berlin

Frage 9

Wie lange sollte eine Tantra Massage dauern und wie viel Zeit sollte man einplanen?

Eine Tantra-Massage dauert immer mindestens eine Stunde. Das ist die Zeit, die der Körper braucht um in die tiefen Entspannungszustände zu kommen, in der „Wunder“ geschehen können. Ich empfehle jedoch 1,5 bis 2 Stunden Massagezeit, so dass Körper, Geist und Seele wirklich Raum und Muße haben, um das Erlebte ankommen zu lassen und sich selbst so richtig feiern zu können. Dazu kommen ca. eine Stunde für Vorgespräch, Ausruhen und Duschen.

Lassen Sie sich wirklich dabei Zeit…

Thelma Björk,* Ekstasis Tantra*, 18057 Rostock

Frage 10

Werden Frauen nur von Frauen und Männer nur von Männern massiert?

Jede Person, die sich dazu entschließt, eine Tantramassage zu genießen, sollte für sich selbst entscheiden, ob die Massage ein Masseur oder eine Masseurin durchführen soll.

Wenn eine Frau z.B. von einer Frau berührt wird, obwohl sie lieber das männliche Geschlecht (einen Masseur) bevorzugen würde, hat sie von Anfang an kein Wohlgefühl. Umgekehrt genauso. Die Regelung nur von Frau zu Frau, bzw. von Mann zu Mann, gibt es daher nicht.

Doris Christine Rausch,* Tantra-Massage Lounge „Harmonie“*, 90489 Nürnberg

Frage 11

Wird neben den Händen auch Körper, Mund oder gar Zunge zur Massage eingesetzt?

Manche Masseure/Masseurinen setzen ihren Körper für eine Body-Tantra-Massage ein.

Tantrisch massieren heißt eigentlich, Berührung mit Händen und Elementen. Mund oder Zunge wird in keinem Fall eingesetzt!

Gerda C. Kötting*, Beautycosmetica, *80995 München

Ziele der Tantra Massage

Frage 12

Was bewirkt eine Tantra Massage?

Die Tantramassage dient in erster Linie dazu, sich mit der eigenen Lebendigkeit tiefer zu verbinden. Im eigenen Körper so richtig anzukommen, ihn fühlen zu lassen. Was eine Tantramassage von einer erotischen Massage unterscheidet, ist der Zweck der beiden Massagen. Erotische Massagen dienen zuallererst dazu, die Lust zu steigern. Die Tantramassage kann auch sehr lustvoll sein – als Nebeneffekt sozusagen. Das Anliegen einer Tantramassage ist, das Wesen des Nehmenden anzusprechen, die Seele tief zu berühren und zum Leben zu bringen.

Die Lust ist eine wichtige Quelle unserer Lebensenergie, somit macht es Sinn, die sexuelle Energie zu pflegen.

Eine Tantramassage kann, muss aber nicht unbedingt lustvoll sein und kann, muss aber nicht zum Orgasmus führen. Wenn das passiert, ist es ok, wenn nicht, ist es auch ok. Es gibt keine Beurteilung in diesem Sinne. Im Rahmen voller Akzeptanz hilft sie auch, bestimmte Muster und Dogmata in Hinsicht auf Sexualität zu brechen/heilen, und sich mit seiner wahren Lebensenergie zu verbinden. Zu fühlen, was ist. Die Leitung seinem eigenen Körper zu überlassen, und nicht dem Kopf.

Tantra und Tantramassage helfen zu erkennen, dass das Spektrum an sexueller Wahrnehmung und Ausdruck viel, viel breiter und farbiger ist, als sie z.B. in den Medien dargestellt wird. Oft erleben die Nehmenden ein erleichterndes Gefühl: „Ich bin im Reinen mit dem, was ich fühle und wie es mir geht."

Eine spannende Reise in den eigenen Köper, die Seele und den Geist kann beginnen…

Denisa Palečková,* Tantra Spa Prague*, Prag

Frage 13

Was bringt mir eine Tantra Massage für mein normales Leben – also für den Alltag?

Eine Tantra Massage ist nicht nur ein Genuss, während du sie empfängst, sondern wirkt später noch weiter. Sie kann der Impuls für tiefgreifende Veränderungen sein.

Die Energie, die durch die Massage ins Fließen gebracht wird, weckt/ aktiviert deine Lebenslust und macht empfänglicher für die schönen Momente im Leben.

Die achtsame Berührung bringt dich mehr in den Kontakt mit deinem eigenen Körper, deinen Gefühlen und Empfindungen. Und so kannst du dich auch im Kontakt mit anderen Menschen mehr entspannen und es

gibt weniger Berührungsängste. Es können sich viele Vorstellungen und Urteile über dich selbst und über Sexualität auflösen. So eröffnen Tantra Massagen die Möglichkeit mit dir selbst in Einklang zu kommen. Mit diesem Gefühl von Ganzheit kannst du erfülltere und bewusstere intime Begegnungen erleben.

Rosenlounge, 50769 Köln

Frage 14

Ist der sexuelle Höhepunkt Ziel der Tantra Massage?

Nein! Eine Tantra-Massage ist immer absichtslos und findet im Hier und Jetzt statt. Ein Ziel bedeutet, dass die Aufmerksamkeit nicht im Hier und Jetzt, sondern auf das Ziel in der Zukunft gerichtet ist.

Dieses "Zielgerichtet-sein" ist nicht mit der Absichtslosigkeit einer Tantra-Massage vereinbar. In der Praxis heißt das: Der aktive Partner (z.B. die Tantra-Masseurin) schafft einen Raum, in dem es dem passiven Partner leicht fällt, den Gedanken an den sexuellen Höhepunkt loszulassen.

Durch die Berührungen werden Körper und Geist entspannt und die sexuelle Energie erweckt und angeregt. Die Energie wird dann im Körper gehalten und verteilt, so dass der passive Partner ein sehr hohes Energieniveau erreichen kann, ohne dass sich die sexuelle Energie - z.B. in einer Ejakulation - entlädt.

Zur Unterscheidung: Eine Massage, die den Orgasmus zum Ziel hat, ist eine erotische Massage aber keine Tantra-Massage.

Hartwin Dreier, SURYA Tantra, 65527 Niedernhausen

Frage 15

Was empfindet der Gast nach einer Tantra Massage?

Der Kunde empfindet ein ganz tiefes und inneres Entspannen und hat wieder neue Antriebskraft für den Alltag!

Gerda C. Kötting, Beautycosmetica, 80995 München

Körpergefühle & Sexualität

Frage 16

Hilft mir eine Tantra Massage meinen Körper besser zu akzeptieren und zu respektieren?

Ja, definitiv. Was den Zauber einer Tantramassage ausmacht sind liebevolle, achtsame Berührungen voller Akzeptanz. Es kann eine Herausforderung sein, seinen Körper zu zeigen und eine Menge an liebevoller, urteilsfreier Aufmerksamkeit zu bekommen. Gerade dies ist dann die Heilung.

Man wird sich viel mehr seines Körpers bewusst und durch die Hände einer guten Tantramasseurin oder eines Tantramasseurs strömt dann bedingungslose Liebe in den Körper hinein. Das hilft mehr als tausend Worte und positive Affirmationen.

Außerdem bekommt man ein gutes Körpergefühl - man fühlt sich einfach wohl in seiner Haut. Das geht Hand in Hand mit dem Respekt, den man seinem Köper geben kann.

Denisa Palečková,* Tantra Spa Prague*, Prag

Frage 17

Kommt es bei Tantra Massagen auch zur sexuellen Vereinigung?

Tantra bedeutet allumfassendes Wissen und ist ursprünglich ein Erleuchtungsweg, also ein Weg zu erkennen, dass alles eins und göttlich ist.

Um diese höchste Wirklichkeit zu erkennen, gibt es im Tantrismus viele verschiedene Ausdrucksformen, z.B. Meditation, heilige Gesänge (Mantren) oder heilige Handlungen. Nur eine Form ist das Maithuna Ritual, ein Ritual sexueller Vereinigung in dem Wissen, dass Sexualität heilig ist. Durch die sexuelle Vereinigung in Bewusstheit und Wachheit kann in dem Gegenüber, in der Frau oder dem Mann, das Göttliche erkannt und direkt erfahren werden.

Es gibt unterschiedliche Massageformen. Hier im Westen ist meist nur der sexuelle Aspekt des Tantra bekannt, häufig in Form einer Tantra Massage, die es im klassischen Tantrismus nicht gibt. Meistens findet bei den Massagen keine sexuelle Vereinigung statt. Das Wort Massage bedeutet ursprünglich, dass du als Gast der Empfangende bist, der wach und bewusst neue Dimensionen des Erlebens erfahren kann.

Es ist gut, dich vorab zu erkundigen, was genau angeboten wird. Wenn das Erleben einer tantrischen Vereinigung möglich ist, wird das meistens als Maithuna Ritual bezeichnet. Wenn du dir klar bist, was in der

Massage geschehen kann, kannst du dich auf dieses Erlebnis ganz einlassen.

Rosenlounge, 50769 Köln

Frage 18

Darf der Gebende (Masseur) selbst Lust empfinden?

Ja, es ist sogar eine wichtige Voraussetzung für eine gelungene Tantra-Massage, dass auch der/die Gebende Lust empfindet. Denn wer keine Lust empfindet, kann auch keine lustvollen Berührungen geben.

Ein Masseur, der keine Lust hat, wird auch lustlos massieren. Bei einer Tantra-Massage befindet sich sowohl der Gebende als auch der Nehmende in einem Energiekreislauf.

Darum ist es ganz natürlich, wenn beide Lust empfinden. Wichtig dabei ist nur, dass der Gebende seine eigenen sexuellen Bedürfnisse nicht auf dem Massage-Partner/Kunden projiziert. Die Kunst dabei ist, in der Lust zu sein ohne den anderen als Lustobjekt zu sehen.

Hartwin Dreier, SURYA Tantra, 65527 Niedernhausen

Frage 19

Kommt es immer zur Massage des Intimbereichs? Wieso wird auch der Intimbereich massiert?

Grundsätzlich sollte diese Frage in einem Vorgespräch geklärt werden. Erfahrungsgemäß hat sich noch nie ein männlicher Gast gegen intime Berührungen ausgesprochen.

Frauen, die meiner Meinung nach mit ganz anderen Motiven zur Tantramassage kommen, benötigen mitunter mehrere Anläufe, bevor sie auch intime Berührungen zulassen. Hier werden auch immer wieder Wünsche genannt, wie "Kann der gebende Masseur bitte wenigstens die Hosen anlassen?"

Der erfahrene Tantramasseur wird immer zuerst die Wünsche und Erwartungen der Gäste wahrnehmen.

Barbara Seefelder, Tantra Wuppertal, 42369 Wuppertal

Frage 20

Ich habe Erektionsprobleme. Kann ich die Massage dennoch genießen?

Aber Ja! Erektionsprobleme sind absolut kein Grund, eine Tantramassage nicht genießen zu können.

Warum ist die Antwort schlicht 'JA'?

Eine rein sexuelle Massage hat das Ziel des Orgasmus, und damit besteht bei Erektionsschwierigkeiten natürlich ein Problem, die Massage zu genießen.

Die Tantramassage hat einen anderen Ansatz. Sie betrachtet den ganzen Menschen und bezieht neben dem physischen Körper auch den Emotionalkörper, den mentalen Körper, und den seelischen Körper mit ein.

Die Tantramassage hat nicht das Ziel des körperlichen Orgasmus, auch wenn dieser natürlich vorkommen darf. Die Tantramassage führt den ganzen Menschen in eine tiefe Entspannung und löst damit die körperlichen, mentalen, emotionalen und seelischen Anspannungen auf. Aus dieser Entspannung entwickelt sich in der Massage ein neues, gesamthaftes Glücksgefühl und Harmonie im ganzen Körper.

Der rein genitale Orgasmus hat damit kaum mehr Bedeutung, da der ganze Mensch auf der Woge des Glücks schwebt.

Interessanterweise können sich Erektionsprobleme gerade durch diese Ziellosigkeit der Tantramassage auflösen.

Mohana J. Winkelmann, Jamunda Tantramassagen, 90425 Nürnberg

Frage 21

Ist eine Tantra Massage hilfreich bei Potenzproblemen?

Ja, denn eine Erektion entsteht aus der Entspannung heraus.

Damit eine Erektion entsteht, benötigen Männer zugleich äußere Reize wie auch eine innere Empfänglichkeit dafür. Ist der Mann entspannt kann er sexuelle Reize, die durch eine Berührung, durch Geruch, einen Gedanken, einen Anblick, Zärtlichkeiten oder Massage ausgelöst werden, überhaupt erst wahrnehmen. Diese Impulse erregen das Nervensystem und die Erotisierungszentren. Das Gehirn schüttet bestimmte Hormone aus und der Parasympathikus, verantwortlich für die Verlangsamung von Atmung und Herzschlag, wird aktiv. Die Arterien des Lingams können sich öffnen, wodurch das Blut in die Schwellkörper strömt. Der Lingam erigiert.

Das für die Erektion so wichtige Blut schießt also nicht durch Muskelkraft und Anstrengung in den Penis, sondern durch die Entspannung der „Einlass-Arterien". Daher ist Entspannung ein wesentlicher Faktor für eine starke und dauerhafte Erektion!

Bei einer guten Tantramassage begegnet man einem Mann mit Kompetenz, Achtung und echter Verbundenheit. Dem Mann wird das ver-

trauensvolle Gefühl vermittelt, dass er so wie er ist, sich zeigen, ausdrücken und „stattfinden“ kann. Dadurch sind die Chancen groß, dass sich die psychologischen Themen, die mit einer Erektionsschwäche verbunden sind, lösen und klären. Es gibt natürlich auch Männer, die trotzdem nicht erigieren. Das kann organische Gründe haben, altersbedingt sein, oder auch an Ursachen liegen, die uns verborgen bleiben.

Michaela Riedl, AnandaWave, 50668 Köln

Frage 22

Ich leide unter „vorzeitiger“ Ejakulation (Ejaculatio praecox). Kann mir die Massage helfen das Problem zu behandeln?

Vorzeitiger Samenerguss? Knapp 20% aller Männer sind mehr oder weniger regelmäßig davon betroffen. Es gibt aber eine ganze Reihe von Übungen, die sehr hilfreich sein können. Experten gehen davon aus, dass 80% der Männer “geheilt” werden können.

Eine Hilfe kann die erfahrene Tantramasseurin sein, die in der Lage ist, den Mann bei der Lingammassage mehrfach bis zum “Point of no Return” zu stimulieren, um dann durch gezielte Griffe die Ejakulation zu verhindern. Aber genauso hilfreich ist die absichtslose Berührung bei der Massage, diese nimmt dem Mann jeden Leistungsdruck, einer der häufigen Ursachen für die vorzeitige Ejakulation.

Barbara Seefelder, Tantra Wuppertal, 42369 Wuppertal

Frage 23

Ist eine Erektion während der Massage okay? Muss ich mich als Mann für eine Erektion schämen oder ist das normal?

Bei der Tantramassage wird die Sexualität als Teil Deiner Göttlichkeit betrachtet. Eine Erektion während der Tantramassage ist völlig normal. Es ist das natürlichste auf der Welt, wenn “Mann” erregt wird, erigiert auch sein Lingam.

Unsere Massierenden betrachten es eher als Bestätigung, dass Dir die Massage wohl tut. Sollte dein Lingam nicht erigieren, ist das natürlich auch ok. In der Tantramassage wirst du so angenommen wie du bist.

Angela Katzmair, Nagakanya-Massagen, 93055 Regensburg

Frage 24

Kann ich selbst bestimmen wie weit ich eine Tantra Massage zulassen möchte? Kann ich Grenzen festlegen wo massiert werden darf?

Ganz wichtig, besonders für Frauen, ist es, die eigenen Grenzen zu spüren und zu äußern. Manchmal ist es richtig, die Grenze zu stecken und für diesen Moment "Nein" zu sagen.

Oder es kann richtig sein, die Grenze zu spüren und gleichzeitig den Wunsch, diese Grenze zu überschreiten und weiterzugehen. Trotz all der Angst und Unsicherheit, die eventuell damit verbunden ist.

Annette Steidl,* Holistic Touch*, 87527 Sonthofen

Rahmenbedingungen zur Tantra Massage

Frage 25

Gibt es ein Mindestalter um eine Tantra Massage zu empfangen?

Das Mindestalter bei einer Tantramassage sollte mindestens 18 Jahre betragen, da es sich um eine erotische Massage handelt.

Kay Stein, ***Tantra und Massagen für Frauen****, 22175 Hamburg*

Frage 26

Ich bin schon älter. Ist die Tantra Massage auch etwas für mich?

Viele der Gäste sind älter. Viele Menschen finden erst im Alter die Muße über Fragen und Sinn des Lebens nachzudenken. Oft entdecken sie dabei, dass sie Liebe oder zumindest körperliche Berührung vermissen. Eine Tantramassage wirkt da wie Balsam für Körper und Seele! Da die Tantramassage ein Ausdruck von Liebe ist, spielt das Alter keine Rolle. Bei uns ist jeder willkommen, unabhängig von Alter, Schönheit, Glaube oder Nationalität.

Falls jemand schwerwiegende Behinderungen hat, empfiehlt es sich vielleicht ein Tantramassagestudio zu wählen, das Hausbesuche anbietet.

Angela Katzmair, ***Nagakanya-Massagen****, 93055 Regensburg*

Frage 27

Ich fühle mich dick und unattraktiv, soll ich mich trotzdem zur Massage trauen?

Bei der Tantra-Massage wird niemand nach seinem Aussehen bewertet, die "Angst" vor der Nacktheit bzw. davor sich ausziehen zu müssen, ist nicht angebracht. Bei der Tantramassage wird der Körper als Tempel der Seele verehrt, hier fühlt man sich angenommen, geliebt und geborgen, egal ob dick oder dünn, groß oder klein, schön oder nicht so schön. Es ist möglich zu lernen, seinen eigenen Körper so anzunehmen und zu lieben, wie er ist. Wenn man es nur will. Hier sind alle Menschen gleichwertige göttliche Wesen. Auch Menschen mit Behinderungen sind willkommen, sofern die Art der Behinderung eine Massage erlaubt.

Doris Christine Rausch, ***Tantra-Massage Lounge „Harmonie"****, 90489 Nürnberg*

Frage 28

Muss man sich für eine Tantra Massage ausziehen?

Ja, denn während der Tantramassage wird der ganze Körper, inklusive Intimbereich, massiert und berührt. Und es wäre ja schade, wenn man ein Körperteil auslassen müsste.

Man begegnet sich am Anfang der Massage nicht gleich nackt, sondern der/die Nehmende und der/die Gebende haben einen Kimono oder Lunghi an, um erst mal Vertrauen aufzubauen. Außerdem ist das Entkleiden des Kimonos oder Lunghis des/der Nehmenden ein sehr schöner, sinnlicher Teil der Tantramassage.

Birgit Stehle,* LaLita - Tantramassagen*, 04105 Leipzig

Frage 29

Ist es ratsam im Anschluss keine Termine mehr zu haben, oder kann man sich eine Tantramassage auch in der Mittagspause gönnen?

Tantramassagen sollten nicht unter Zeit- oder Termindruck durchgeführt werden. Man sollte sich Ruhe und Entspannung gönnen, um diese richtig genießen und einmal komplett vom Alltag abschalten zu können.

Kay Stein,* Tantra und Massagen für Frauen*, 22175 Hamburg

Frage 30

Wie sollte die räumliche Umgebung während der Massage geschaffen sein? (Musik, Licht, Duft, ...)

Der Raum sollte den Kunden schon beruhigen, wenn er ihn betritt. Eine romantische Atmosphäre, am besten etwas abgedunkelt, mit Kerzenlicht, einem Hauch von einem guten Parfum und eine angenehm warme Raumtemperatur sollten den Kunden erwarten.

Oberste Priorität: Termine vorher fest telefonisch vereinbaren.

Dadurch gibt es kein Geklingel an der Türe. Das Telefon und Handy sind im Nebenraum. Dies sollte bei der Tantra-Massage in keinem Fall stören!

So ist es für den Kunden total entspannend und beruhigend. Er kann sich somit auf seinen Körper, Geist und Seele konzentrieren, alles mit Freude genießen und sich erholen. Auch etwas Gebäck und ein Drink sollten kostenlos zum Aufenthalt gereicht werden.

Es soll für den Kunden wie ein Tag Urlaub sein!

Gerda C. Kötting*, Beautycosmetica, *80995 München

Frage 31

Sind die Masseurinnen auch fast nackt bei der Massage?

Da die tantrische Massage eine sehr alte, rituelle Massageform ist, sind die Gebenden bei der Massage nackt. D.h. zuerst haben sie einen Lung-hi/Pareo an, der im Laufe der Massage abgestreift wird. Die/der Gebende setzt bei der tantrischen Massage nicht nur die Hände ein, sondern der ganze Körper kommt zum Einsatz.

Ein herrlich sinnliches Vergnügen, was es wohl kaum wäre, wenn die Masseurin einen "KITTEL" oder ähnliches anhätte.

S. U. Stutzinger, TAMAOSO, 59494 Soest

Tantra Massage in einer Beziehung

Frage 32

Ich bin verheiratet - ich möchte gerne eine Tantra Massage erhalten - bin ich deshalb untreu?

Die Tantramassage in einem professionellen Tantra Massage Studio ist vorerst eine Reise in den eigenen Körper. Die Rollen von Geben und Nehmen sind klar definiert. Sie ist nicht darauf ausgerichtet, eine erotische- oder gar eine Liebesbeziehung zwischen dem Gebenden und Nehmenden zu kreieren, sondern darauf, einen speziellen Erlebnisrahmen für den Nehmenden zu ermöglichen.

Der Rahmen einer professionellen Tantramassage ist ein kaum zu beschreibender Raum voller Präsenz und Liebe, der jedoch nichts mit einer partnerschaftlichen Liebe zu tun hat. Ein professioneller Tantramasseur kann so einen Raum schaffen, welcher frei von jeglicher Bindung ist.

Manchmal macht es sogar Sinn, die Tantramassage von einer dritten neutralen Person zu bekommen. Neben Inspiration und neuen Impulsen hilft die professionelle Tantramassage auch in Fällen, wenn bestimmte Erwartungen an den Partner oder negative Gefühle im Wege stehen.

Manchmal ist es leichter, in diesem professionellen Rahmen mehr Gefühl für sich selbst, wie Selbsterkenntnis und Klarheit, zu bekommen, als mit dem geliebten Partner, wobei man sich manchmal vollkommen verlieren kann.

Somit kann eine Tantramassage die eigene Partnerschaft in vieler Hinsicht bereichern: Inspiration und neue Impulse bringen, heilen, Selbstbewusstsein fördern.

Die meisten Tantra Massage Studios bieten auch Paarmassagen an. Paare können wählen, ob sie die Massage gemeinsam oder getrennt genießen möchten.

Denisa Palečková,* Tantra Spa Prague*, Prag

Frage 33

Muss mein Partner eifersüchtig sein, wenn ich eine Tantra Massage erhalte?

Der Partner hat bei einer Tantra Massage keinen Grund zur Eifersucht. Ob der Partner eifersüchtig ist hängt von ihm selbst ab. Von einem Menschen massiert und berührt zu werden hat nichts mit Untreue zu tun. Und da es sich nur um Massagen handelt, muss keine Eifersucht aufkommen.

Kay Stein,* Tantra und Massagen für Frauen*, 22175 Hamburg

Frage 34

Ist Tantra als Paartherapie geeignet? Die Sexualität in unserer Beziehung ist eher unbefriedigend. Können wir durch diese Massage wieder mehr Lebendigkeit und Kreativität in unser Intimleben bringen?

Die Antwort ist eindeutig Ja. Durch gute Tantra Massagen können sich neue Wege in eingefahrenen Beziehungsstrukturen öffnen.

Oft ist es so, dass beide Partner in einer Beziehung unzufrieden sind, aber sich nicht in der Lage fühlen, darüber zu sprechen, geschweige denn etwas zu verändern.

Tantra Massage ist eine inspirierende Möglichkeit für eine Veränderung mit tiefer Wirkung.

In der Tantra Massage gibt es Raum, sich angenommen und geliebt zu fühlen und ganz neue Sinnlichkeit zu erleben, die den Menschen in seinem gesamten Sein berührt.

Im eigenen Leben und Erleben sowie in der Beziehung können sich dadurch neue Dimensionen von Akzeptanz, Begegnung, Liebe, Zärtlichkeit und Erotik entfalten. Wie bei jedem Veränderungsprozess braucht es Geduld und Toleranz. Die Scham und Frustration, die mit Erfahrungen von Impotenz, frühzeitigem Samenerguss oder Frigidität verbunden sind, können ihre Macht und ihren Schrecken vollkommen verlieren.

Voraussetzung für eine Veränderung der Sexualität in der Beziehung, ist die Offenheit beider Partner. Leichter wird es, weil beim tantrischen Leben und Lieben schnell der Funke überspringt. Es ist absolut nicht auf Sexualität beschränkt, denn Sexualität ist Lebensenergie, ist alles und enthält alles und kann uns in Verbindung mit unserem tiefen Sein bringen.

Rosenlounge, *50769 Köln*

Frage 35

Kann man sich als Paar gleichzeitig massieren lassen? Ist es als Paar besser, in gemeinsamen oder in getrennten Räumen massiert zu werden?

Bei der Paarmassage genießen beide Partner gemeinsam die Massage. Sie werden gleichzeitig massiert, entweder von zwei Frauen oder einem Mann und einer Frau und Sie entscheiden, ob zusammen oder in getrennten Räumen.

Sollten Sie sich als Paar für einen gemeinsamen Raum entscheiden, empfehlen wir, sich vorher innerlich darauf vorzubereiten. Denn machen Sie sich bewusst, dass vier Personen gleichzeitig im Raum sind und es dadurch schwieriger werden könnte, mit der Wahrnehmung bei sich selbst zu bleiben. Deshalb empfehlen wir Paaren, die das erste Mal zu einer Paarmassage kommen, sich in getrennten Räumen massieren zu lassen. Aber es ist nur eine Empfehlung und jedes Paar kann selbst entscheiden, was das Richtige ist.

Birgit Stehle,* LaLita - Tantramassagen, *04105 Leipzig

Das Tantra Massagestudio

Frage 36

Wie erkenne ich ein seriöses Tantra Massage Studio? Welche Anzeichen sollten mich alarmieren?

Seriöse Tantra Massage Studios sollten gewisse Grundregeln der Tantra-Massage in den Vordergrund stellen:

Ganz wichtig bei allen Tantra-Massagen ist das Thema „absichtslose Berührung“ – auch bei der sinnlichen Tantra-Massage unter Einbeziehung des Intimbereichs. Die Berührungen erfolgen sanft und liebevoll – ohne Absicht oder Ziel.

Ebenso wichtig ist die Trennung zwischen Gebendem und Empfangendem. Der Gebende schenkt eine Tantra-Massage ohne jegliche Erwartung. Als Empfangende/r kannst Du Dich den Berührungen ganz anvertrauen und hingeben. Als Empfangende/r hast Du nichts zu tun – und sollst auch nichts tun. Jegliche Aktivität deinerseits ist tabu.

Deshalb kommt es in einem seriösen Tantra Massage Studio auch niemals zu gegenseitigen sexuellen Handlungen. Dies gilt auch und gerade für den Geschlechtsverkehr. Mit derartigen Angeboten wird die Grenze zur Prostitution überschritten. Seriöse Tantra Massage Studios distanzieren sich ausdrücklich von der Prostitution.

Seriöse Tantra Massage Studios bieten i.d.R. auch immer ein Vorgespräch vor einer Tantra Massage an, in dem Grenzen und Wünsche artikuliert werden können. Nicht für jede/n ist die Einbeziehung einer Yoni- oder Lingam-Massage der “richtige” Einstieg in die Welt der Tantra-Massage. Grenzen und Wünsche dürfen nicht nur, sie sollen (!) angesprochen werden. Der/die seriöse Tantra-Masseur/in wird sich immer an Deine Grenzen halten und sich niemals darüber hinwegsetzen.

Schließlich ist es allgemein üblich, dass weder das Geschlecht noch das Aussehen des Gastes eine Rolle spielt - so sollten sowohl Frauen als auch Männer i.d.R. auch gleichgeschlechtliche Masseure/Masseurinnen wählen können.

Dr. Ralf Deutschmann,* Tantra Zentrum München*, 80999 München

Voraussetzungen & Vorbereitung auf die Tantra Massage

Frage 37

Brauche ich irgendwelche Vorerfahrungen für die Tantra Massage? Gibt es bestimmte Voraussetzungen für diese Massage?

Sie brauchen keinerlei Vorerfahrung, um diese Form der Massage zu erhalten, doch Sie sollten ein wenig Offenheit, Vertrauen, Mut und Respekt mitbringen.

Offenheit: um etwas gänzlich Neues kennen zu lernen.

Vertrauen: Um keine fordernde Erwartungshaltung zu haben, sich dem Geber oder der Geberin anzuvertrauen und loszulassen, sich wirklich einmal fallen zu lassen (das ist am Anfang nicht so leicht, gelingt aber mit der Zeit immer besser).

Mut: um eventuell psychedelische Erfahrungen zu machen, denn der Körper sendet unter der Massage eine Menge Glückshormone aus, die schon etwas Rauschhaftes haben können. Es können aber auch alte Erinnerungen auftauchen, oder Tränen, auch die der Rührung fließen, all dieses ist möglich und eventuell ist man nach der Massage nicht mehr derselbe Mensch, der man vorher war.

Respekt: sich selbst gegenüber und der Persönlichkeit der/des Gebenden und des schon fast heiligen Raumes der liebevollen Begegnung.

Haben Sie keine Sorge, in einem guten Tantra Institut wird es ein Vor- und Nachgespräch geben, bei dem Sie alle Ihre Sorgen und Befürchtungen ansprechen können.

S. U. Stutzinger, TAMAOSO, 59494 Soest

Frage 38

Muss ich mich auf die Tantra Massage irgendwie vorbereiten?

Normalerweise nicht, aber es wäre wünschenswert, wenn Sie schon ein wenig den Alltag hinter sich lassen konnten, indem Sie beispielsweise schon eine Sauna besucht, einen schönen Waldspaziergang unternommen oder Yogaübungen gemacht haben.

Also alles, was dabei hilft, dem Alltag ein wenig zu entkommen und etwas konzentrierter zu sein, hilft auch dabei, die tantrische Massage noch besser und tiefer genießen zu können.

S. U. Stutzinger, TAMAOSO, 59494 Soest

Frage 39

Was muss der Gast (Empfangende) bei einer Tantra Massage machen?

NICHTS ! Aber dieses Nichts beinhaltet doch noch ein paar Dinge: Kopf ausschalten, Augen schließen, einfach nur fühlen und spüren, was man bekommt. Die Wahrnehmung also so gut wie möglich nach innen in den eigenen Körper richten - und natürlich atmen, damit jede Art von Energie frei fließen kann.

Falls es Grenzen gibt, die nicht überschritten werden sollen, oder Zonen, an denen der Empfangende nicht berührt werden möchte, werden diese vorher besprochen. Dadurch kann sich der Empfangende vertrauensvoll hingeben.

Doris Christine Rausch,* Tantra-Massage Lounge „Harmonie“*, 90489 Nürnberg

Tantra (Massage) Seminare

Frage 40

Wie sind Tantra Seminare aufgebaut? Welche Inhalte haben Sie?

Folgende Inhalte sollten gute Tantramassage-Seminare, neben dem Erlernen der sinnlichen Tantramassage, haben:

- **Entwicklung von emotionaler Intelligenz und Körperbewusstsein**
- **Umgang mit Vorurteilen und Wandlung von scheinbaren Begrenzungen in Wertschätzung, Verbundenheit und Nähe - jenseits von Anziehung und Abneigung.**
- **Förderung von Selbstverantwortung auf der einen, und mitfühlender Präsenz und Achtsamkeit auf der anderen Seite**
- **Verehrung der weiblichen und männlichen Sexualität als heilsamen Prozess der Begegnung zwischen Mann und Frau**
- **Konkrete Auseinandersetzung und Vertiefung der eigenen Sexualität**
- **Erlernen einer klaren und verbundenen Kommunikation im sinnlich/sexuellen Kontext**
- **Erfahrungen meditativer Übungen**
- **Anatomisches und energetisches Fachwissen**

Möglicher Ablauf, z.B. bei AnandaWave®, könnte sein:

Grundausbildung zur Tantramassage:

- **Erlernen der sinnlichen Ganzkörpermassage**
- **Die Verehrung der weiblichen und männlichen Sexualität spielt eine zentrale Rolle**
- **Theoretische Einführung und Demonstration der Yoni- und Lingam-Massage**
- **Üben der Yoni- und Lingam-Massage im Rahmen eines festlichen Rituals**
- **Körper- und Atemübungen, Meditation und Tanz**
- **Raum für persönliche und prozessbezogene Mitteilungen**

2. Weiterbildung zur Yoni- und Lingam-Massage:

- **Verfeinern und vertiefen der bereits in der Grundausbildung angewandten sinnlichen Massage**
- **Aufbau eines sinnlich/erotischen Spannungsbogens innerhalb der Massage**
- **Anatomisches und energetisches Fachwissen zur weiblichen und männlichen Sexualität**
- **Intensivausbildung in der Yoni- und Lingam-Massage**
- **Auseinandersetzung mit eigenen Themen zur Sexualität**

3. Die anale Versuchung:

- **Erlernen der Beckenbodenmassage**

- **Anatomisches und energetisches Fachwissen zur männlichen und weiblichen Prostata und zum Analbereich**
- **Auseinandersetzung mit den Themen: Kontrolle und Loslassen, Bewusstheit und Flexibilität, Akzeptanz und Lust**
- **Demonstration der Anal- und Prostata-Massage**
- **Intensives üben der Anal- und Prostata-Massage**

Michaela Riedl, AnandaWave, 50668 Köln

Frage 41

Braucht man Vorkenntnisse für ein Tantra Massage Seminar?

Um ein Tantra-Massage-Seminar zu besuchen, sind keine besonderen Vorkenntnisse nötig.

Sicher ist es hilfreich, wenn beide Partner schon Tantra Erfahrung und/oder Erfahrungen mit Massage haben. Auch eine gewisse Offenheit, was körperliche Berührungen, nackt sein und den Umgang mit dem eigenen Körper und dem Körper des Partners angeht, macht den Einstieg leichter. Doch ein erfahrener Tantra-Lehrer holt die Menschen da ab, wo sie stehen und wird so auch Teilnehmern ohne Vorerfahrungen einen entspannten Einstieg ermöglichen.

Auch sollte aus dem Angebot hervorgehen, ob es sich um ein Einsteiger-Seminar oder um ein Seminar für Fortgeschrittene handelt.

Ein Tantra-Massage Seminar kann ein schöner Einstieg in die tantrische Erfahrungswelt sein.

Hartwin Dreier, SURYA Tantra, 65527 Niedernhausen

Spezielle Tantrabegriffe

Frage 42

Was heißt Sanskrit, wie steht Tantra mit diesem Begriff in Verbindung?

SANSKRIT ist die klassische Sprache der indischen Brahmanen, aus der sich das Hindi entwickelt hat. In religiösen Dramen sprachen die Darsteller hoher Kastenangehöriger Sanskrit und die der unteren Kasten Prakrita, vereinfachte Provinzdialekte des Sanskrit. Heute besitzen fast nur noch die Brahmanen-Priester gute Sanskritkenntnisse.

Der Begriff "TANTRA" stimmt aus dem Sanskrit und bedeutet soviel wie "Weben" und "Ausdehnen". Die Ursprünge des Tantra reichen mehrere tausend Jahre zurück und entstanden als eine Gegenbewegung zum asketischen Yoga als auch zum Buddhismus. Tantra ist ein ganzheitlicher und spiritueller Erfahrungsweg, der als einziger das Tabuthema Nr.1, die Sexualität und die sexuelle Energie, bewusst mit einbezieht.

Tantra zeigt einen Weg der Entfaltung der Spiritualität durch eine bewusste und befreite Sexualität. Tantra bewirkt eine Intensivierung des Lebensgefühls, eine Heilung und Erweiterung des sexuellen Erlebens um ungeahnten Energien und Lebensfreude wieder freien Lauf zu lassen. Eine Tantramassage führt in oft unbekannte innere Erlebnisräume von Glück und Ekstase.

Elvira Fischer,* Tantra Studio Berlin*, 10243 Berlin

Frage 43

Was sind Energiezentren – sogenannte Chakras?

Die Chakras sind die Energiezentren des menschlichen Körpers. Sie versorgen ihn mit Energie.

Die Chakras haben unterschiedliche Funktionen. Sie versorgen z.B. Organe und Lebensbereiche.

Kay Stein,* Tantra und Massagen für Frauen*, 22175 Hamburg

Frage 44

Was ist ein Guru (Meister)?

Ein GURU- Sanskrit "Lehrer", ist ein spiritueller Meister, der einem Schüler ("Chela") zur Erkenntnis seiner selbst und zur Erleuchtung verhilft.

Manche Gurus geben ihrem Chela ein Mantra, über das er meditieren soll. Im Verlauf stellt der Guru unter Umständen die geistigen Vorstellungen und das Selbstbild des Schülers in Frage, um dessen Ego zu schwächen und dadurch die Entfaltung einer neuen spirituellen Klarheit zu fördern.

Der Chela muss sich trotz aller Schwierigkeiten und Hindernissen auf dem Weg zur Selbsterkenntnis voll und ganz seinem spirituellen Führer (Guru) anvertrauen.

Elvira Fischer, **Tantra Studio Berlin*****, 10243 Berlin***

Verzeichnis

Seriöse Tantra Massage Studios

PLZ 0

Birgit Stehle
LaLita – Tantramassagen

Tantramassagen

Leibnizstr. 16
04105 Leipzig

Tel. 0176 700 223 49
www.sinnlichemassage.de

PLZ 1

Elvira Fischer
Tantra Studio Berlin

Anti-Stress Massage, Ayurveda Massage, Hot Stone Massage, Lingam-Massage, Yoni-Massage, Prostata- & Analmassage, Tantramassage, Tao-Massage

Am Strausberger Platz 1A
10243 Berlin

Tel. (030) 311 605 20
www.tantrastudio-berlin.de

Thelma Björk
Ekstasis Tantra

Lingam-Massage, Yoni-Massage, Tantramassage, Paarmassage

Amata-Institut
Niklotstr. 11
18057 Rostock

Tel. (0381) 127 38 44
www.ekstasis-tantra.de

PLZ 2

Kay Stein
Tantra und Massagen für Frauen

Tantramassage,Yoni-Massage

Anferheitsallee 44
22175 Hamburg

Tel. 0176 502 660 91
www. tantric-massage.de.vu

PLZ 3

PLZ 4

Barbara Seefelder
Tantra Wuppertal

Tantramassage, Paarmassage, Prostatamassage, Lamudramassage, Schokoladenmassage

Blombachstr. 14
42369 Wuppertal

Tel. 0180 388 77 40
(0,9 ct/min aus dem deutschen Festnetz; Mobil eventuell abweichend)
www.tantra-wuppertal.de

PLZ 5

Michaela Riedl
AnandaWave Köln

Tantramassage,Yoni-Massage, Lingam- & Prostata-Massage, Partnermassage, Hawaiianische Massagen, Ayurvedische Massagen

Riehler Str. 23
50668 Köln

Tel. (0221) 179 35 11
www.tantramassagen.de

S. U. Stutzinger
TAMAOSO

Schaummassage, Hot Stone Massage, Massagen für Behinderte, Fußmassage mit Fußbad, Indische Kopfmassage, Aroma-Wellness-Massage, Indische Hand- & Fußmassage, Rosenmassage, Tantramassage, Orientalische Paarmassage

Thomätor 8
59494 Soest

Tel. (02921) 319 12 42
www.tamaoso.de

Team Rosenlounge

Tantramassage

50769 Köln

Tel. 0163 198 84 88
www.rosenlounge.de

PLZ 6

Hartwin Dieter
SURYA-Tantra

Tantramassage

Distelweg 17
65527 Niedernhausen

Tel. (06127) 793 82
www.surya-tantra.de

PLZ 7

PLZ 8

Gerda C. Kötting
Beautycosmetica

Tantramassage, Körpermassage, Reiki-Behandlung, Yoni-Massage, Lingam-Massage, Kopfmassage

Barbinger Weg 12A
80995 München-Fasanerie

Tel. (089) 143 418 20
www.aktuelle-tantra-massage.de

Dr. Ralf Deutschmann
Tantra Zentrum München

Tantramassage, Yoni-Massage

Jennerstr. 14
80999 München

Tel. (089) 767 292 94
www.tantra-muenchen.de

Annette Steidl
Holistic Touch

Tantramassage, Paarmassage

Nordstr. 2b
87527 Sonthofen

Tel. (08321) 260 93 72
www.tantramassage-allgaeu.de

PLZ 9

Doris Christine Rausch
Tantra Massage Lounge „Harmonie“

Tantramassage, Lingam-Massage, Yoni-Massage

Sulzbachstr. 71
90489 Nürnberg

Tel. (0911) 419 11 46
www.spirit-tantramassage.de

Angela Katzmair
Nagakanya-Massagen

Tantramassage, Paarmassage

Rudolf-Schlichtinger-Str. 119
93055 Regensburg-Burgweinting

Tel. (0941) 490 72 42
http://www.tantra-regensburg.info

Mohana J. Winkelmann
Jamunda Massagen

Tantramassage, Lingam-Massage, Yoni-Massage

Dortmunderstr. 18
90425 Nürnberg

Tel. 0163 748 43 03
http://www.jamunda-massagen.de

International

Denisa Palečková
Tantra Spa Prague

Tantramassage, Paarmassage

Prag
Tschechien

Tel. 0420 777 858 864
www.tantraspa.cz/en